

La langue permet de tisser des liens. Elle est la clé permettant de comprendre l'autre, sa façon de penser et sa culture. Lors de la journée pédagogique "Apprentissage de la langue et éducation à l'environnement" qui s'est tenue au Trinationales Umweltzentrum (TRUZ/CET) en avril 2011, 25 animatrices et animateurs français et allemands ont pu expérimenter un enseignement ludique de la langue adapté aux enfants. Par ailleurs, les animateurs ont élaboré des idées pour conjuguer apprentissage de la langue et éducation à l'environnement.

Mit der Sprache baut man Brücken - vorausgesetzt man beherrscht sie. Heute lernen Kinder die Fremdsprache bereits in der Grundschule und zwar spielerisch.

Salut ça va, guten Tag



© Corinna Buisson / Ariena

Kinder die Fremdsprache erproben, dürfen sie auch Fehler machen. Als Pädagogen sollten wir sie nicht korrigieren, sondern die Wörter einfach richtig nachsprechen, so wie eine Mutter ihrem Kind die Muttersprache beibringt. Am Anfang helfen Auflockerungs- und Atemübungen, Hemmungen abzubauen. Um die Fremdsprache zu festigen, sollte man sie wiederholen. Dafür eignen sich Lieder und Spiele mit Sprache, Rhythmus und Bewegung.

Ob man den „accent aigu“ richtig setzt oder „der die das“ deklinieren kann, ist nicht entscheidend, wenn sich deutsche und französische Schüler treffen. Wichtiger als die korrekte Grammatik ist, sich soweit zu verständigen, dass man eine Aufgabe gemeinsam und erfolgreich meistert, also das Lernen beim Tun.

Das entspricht dem gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Fremdsprachenniveaus (GER bzw. CERL), den Marinette Oberdorf von der Académie de Strasbourg und Iris Dreher vom Staatlichen Schulamt Lörrach den Tagungsteilnehmern vorstellten. Das Niveau A1 für die Grundschule bzw. Ecole Primaire setzt an die erste Stelle das mündliche Verstehen, an die zweite das Sprechen, dann das Teilnehmen an einem Gespräch und am Schluss das Lesen und Schreiben. Für den Fremdsprachenunterricht heißt das, möglichst authentische Sprachanlässe zu bieten, damit Schüler im unmittelbaren Miteinander improvisieren.

Die beiden Referentinnen demonstrierten sehr lebendig die Didaktik und Methodik des Fremdsprachenunterrichts und gaben wertvolle Tipps: So unterrichtet man z.B. eine fremde Sprache besser, wenn man Gestik und Mimik einsetzt, denn 70% des Verstehens laufen über die Körpersprache. Oft erschließt sich der Inhalt des Gesagten, ohne dass man jedes Wort versteht. Wenn

Das Fortbildungs-Fazit des Tages: Wir sollten deutsch-französische Partnerbegegnungen gut vorbereiten, und das unterschiedliche Sprachniveau von französischen (bilingualen) und deutschen Klassen berücksichtigen. Als ersten Schritt sammelten die TeilnehmerInnen Ideen für Spracherwerbsmodule zu den Themen Wald, Bach, Garten und Energie.

Heide Bergmann, Ökostation Freiburg

Tipps und Spielideen von Marinette Oberdorf unter www.m123allemand.fr.cr oder Deutsch-Französisches Jugendwerk www.dfjw.org / www.ofaj.org oder www.schulverlag.ch

Vocabulaire

der europäische Referenzrahmen für Fremdsprachenniveaus	le cadre européen commun de référence pour les langues
Sprachanlässe bieten	proposer des situations de communication
das unmittelbare Miteinander der Inhalt erschließt sich	le contact direct le contenu peut être déduit
Wörter nachsprechen	répéter des mots
die Auflockerungsübungen	les exercices de relaxation et de respiration
Hemmungen abbauen	vaincre des blocages
die Fortbildung	la formation continue
das Fazit	la conclusion
etwas berücksichtigen	tenir compte de quelque chose